

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 133 (2007)
Heft: 2

Rubrik: Monatsgedicht : Medizin und Music-Star

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

58
Nebelspalter
März 2007

Medizin und Music-Star

Bob Hofer ist nicht gern dabei,
sieht seine Frau auf «SF 2»
am Sonntag die Gesundheitssendung,
gleich macht er eine Wegwärts-Wendung.

Bob tut es einfach gar nicht gut,
der Anblick von Skalpell und Blut;
und Apparate mit viel Schläuchen
ihn subito ins Klo verscheuchen.

Drum machte er Frau Gret jüngst klar,
er sehe lieber «Music-Star»
auf «SF 1», da werd von Jungen
um Sieg und Niederlag gesungen.

So wechselten sie den Kanal
Und Spannung herrschte grad aufs mal,
denn eins der Mädchen musste gehen,
das konnte Hofer nicht verstehen.

Er fand dies total ungerecht,
entsetzte sich, ihm wurde schlecht,
und heillos schmerzten seine Glieder.
Ein Herzinfarkt riss ihn darnieder.

Drum schaltet Gret jetzt wieder hin
von Anfang an zur Medizin.
Und traurig hängt Bob in Gedanken
Den Jungen nach – und nicht den Kranken.

Irmas Kiosk

Peter Pol & Reto Fontana

